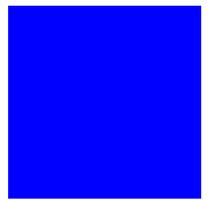




Stiftung ex oriente
Chinas Kultur, Sprache und Wirtschaft in Deutschland



Einladung zum 48. Jour Fixe

der Stiftung Chinas Sprache, Kultur und Wirtschaft in Deutschland
am Freitag, den 10. September 2010
um 19.30 Uhr

Filmvorführung

“Leidenschaft Tibet. Auf den Spuren des Forschers Wilhelm Filchners”

Wir freuen uns auf die Regisseurin *Jutta Neupert*

Sein Ritt über den Pamir 1903 war ein Triumph, 1911 leitete er die deutsche Antarktisexpedition: der Bayreuther Geograf Wilhelm Filchner (1877-1957) war ein vom Reise- und Forschungsdrang Besessener. Dreimal reiste Filchner nach Tibet. 1924 filmte er die Gegend um den Qinghai See und das Kloster Kumbum, eine der wichtigsten tibetischen Kultstätten. Außerdem führte er die ersten erdmagnetischen Messungen in Tibet durch.

Ein BR-Filmteam um die Regisseurin Jutta Neupert hat sich auf Spurensuche an die Orte begeben, die Filchner vor fast 80 Jahren besucht hat - herausgekommen sind einzigartige Innenansichten aus „Chinas wildem Westen“, der Provinz Qinghai: ein taoistisches Kloster mit einer geheimnisvollen Aufschrift in deutscher Sprache, tibetische Mönche, die sich auf einem über 500 Kilometer langen Pilgerweg befinden, Nomaden am Qinghai See, die Tristesse am Salzsee Chaka Nor, das Freitagsgebiet von 20 000 Muslimen, das Miteinander von einem Dutzend Ethnien in einem Marktflecken in der Wüste, der Klosteralltag in Kumbum. Zu sehen sind auch die legendären Filmaufnahmen Filchners und andere bisher kaum bekannte Schätze aus seinem Vermächtnis, das von der Deutschen Geodätischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften aufbewahrt wird und die dem Bayerischen Fernsehen großzügig zur Verfügung gestellt wurden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Die **Stiftung ex oriente** (www.china-stiftung.de) ist auch Träger der **CONFUCIUS CLASS Chinesisches Sprach- und Kulturinstitut München** (www.konfuzius-muenchen.de). Das Institut ist nicht nur ein Sprachinstitut mit chinesischen Sprachkursen für Anfänger, Fortgeschrittene bis HSK Vorbereitung, sondern bietet Ihnen, ähnlich wie andere Konfuzius-Institute in der ganzen Welt, Vorträge über chinesische Kultur, Land und Leute sowie Kalligrafie und Tuschemalerei und andere Kurse rund um das Thema China.